



## SCHIEDSGUTACHTER – VERTRAG

Zwischen

dem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für das

..... -handwerk

.....  
(Name und Anschrift des Sachverständigen)

- Schiedsgutachter -

und

1. ....  
(Name und Anschrift des Handwerkers)

2. ....  
(Name und Anschrift des Kunden)

- Auftraggeber -

wird der folgende Schiedsgutachtervertrag geschlossen:

### 1.

Die Auftraggeber beauftragen den Schiedsgutachter, über folgende Fragen  
schiedsgutachterliche Feststellungen zu treffen:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

**2.**

Der Schiedsgutachter trifft seine Feststellungen nach billigem Ermessen unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik. Die Auftraggeber erkennen seine Feststellungen als für sich verbindlich an.

**3.**

Die Auftraggeber verpflichten sich, den Schiedsgutachter zu unterstützen und bei der Durchführung des Gutachtauftrages mitzuwirken, soweit dies notwendig ist.

Insbesondere ermöglichen sie ihm den Zugang zum Objekt des Schiedsgutachtens und stellen ihm unentgeltlich und rechtzeitig die erforderlichen Auskünfte und Unterlagen zur Verfügung.

**4.**

Der Schiedsgutachter erhält für seine Tätigkeit eine Vergütung, die sich nach folgenden Maßstäben berechnet:

- a) Stundenverrechnungssatz (einschließlich Zeitaufwand für notwendige Fahrten, Akten- bzw. Unterlagenstudium und Ausarbeitung des Schiedsgutachtens):  
..... € zzgl. MwSt.
  
- b) Ersatz der Kosten für eine Hilfskraft entsprechend den nachgewiesenen Auslagen: ..... € zzgl. MwSt.
  
- c) - Kostenerstattung pro Fahrkilometer mit dem Kfz: ..... €  
- Fotos pro Abzug: ..... €  
- Kopien pro Stück: ..... €

Der Schiedsgutachter beziffert die voraussichtlich benötigte Zeit für die Erstellung des Schiedsgutachtens auf ca. ....Stunden.

Der Schiedsgutachter beziffert die Gesamtvergütung auf voraussichtlich .....€

**5.**

Die zu Ziffer 4. gemachten Angaben stellen nur eine voraussichtliche und überschlägige Schätzung des Zeitaufwands und der Kosten des Schiedsgutachtens dar.

Von den Auftraggebern ist hierauf ein Kostenvorschuss in Höhe von jeweils ..... € zu entrichten

Die Auftraggeber zahlen den Kostenvorschuss innerhalb einer Woche nach Unterzeichnung dieses Vertrages auf das nachstehend genannte Konto ein:

Konto-Nr.: ..... bei (Kreditinstitut) .....  
....., Bankleitzahl: .....

**6.**

Die Auftraggeber haften dem Schiedsgutachter für seine Vergütung als Gesamtschuldner.

Gemäß der Schiedsgutachten-Vereinbarung der Auftraggeber vom ..... tragen die Auftraggeber die Kosten des Schiedsgutachtens im Innenverhältnis wie folgt:  
(bitte ankreuzen)

- Die Auftraggeber tragen die Kosten jeweils zur Hälfte.
- Über die Verteilung der Kosten entscheidet der Schiedsgutachter nach dem Ergebnis des Schiedsgutachtens.

**7.**

Der Schiedsgutachter haftet für Schäden, die er oder seine Hilfskraft durch ein mangelhaftes Schiedsgutachten vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht haben.

**8.**

Das Schiedsgutachten wird bis zum ..... erstattet. Beide Auftraggeber erhalten je eine unterschriebene Ausfertigung des Schiedsgutachtens.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des Schiedsgutachters

.....  
Unterschrift - Auftraggeber zu 1.

.....  
Unterschrift - Auftraggeber zu 2.